UK-GL-01-114

Wir sorgen für gesunde Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in:	BAG Wissenschaft, Hochschule, Technologiepolitik
Beschlussdatum:	09.04.2017

Änderungsantrag zu UK-GL-01

Von Zeile 113 bis 117 löschen:
Eine Mehrheit der Menschen in unserem Land will wie wir keine Pelzfarmen dulden und das Leid von Wildtieren im Zirkus und von Delfinen in Gefangenschaft beenden. ~~Wir Grünen wollen so schnell wie möglich aus den quälerischen Tierversuchen aussteigen. Dafür wollen wir Alternativmethoden und tierfreie Testverfahren stärken.~~ Die wichtige Arbeit der Tierheime soll endlich entsprechend finanziert werden. Aus Tier- und Artenschutzgründen wollen wir den

Von Zeile 119 bis 120 einfügen:
unterbunden werden. Um den Tierschutz effektiver durchsetzen zu können, werden wir ein bundesweites Verbandsklagerecht für Tierschutzorganisationen schaffen.

Wir Grüne wollen die Zahl der Tierversuche im Sinne des 3R-Prinzips (Replace, Reduce, Refine) minimieren. Hierzu ist es notwendig, verstärkt Alternativmethoden zu erforschen und zu etablieren. Dies beinhaltet auch eine neue Schwerpunktsetzung in der Lehre.

Begründung

Da hiermit ein Schlüsselprojekt verbunden ist, sollten Tierversuche und Alternativmethoden einen eigenen Absatz bekommen und nicht zwischen Zirkustiere und Tierheim eingezwängt werden. Zudem plädieren wir für eine sachlichere Formulierung.